

Stephen Bannon verlässt Breitbart News

Washington. Stephen Bannon, Donald Trumps ehemaliger Chefstrategie und Wahlkampfleiter, verlässt die rechte Nachrichten-Website *Breitbart News*. Er war dort zuletzt Herausgeber. »Bannon und Breitbart arbeiten an einer glatten und ordnungsgemäßen Übergabe«, heißt es in einem Bericht der Website. Mit Bannons Demission endet eine Entwicklung, die den reaktionären Publizisten erst in das Innerste des Machtapparates gebracht hatte, aus dem er aber kurze Zeit später wieder entfernt wurde. Bannon (64) war seit vergangener Woche unter erheblichen öffentlichen Druck geraten, weil er in dem Buch »Fire and Fury« eines einschlägig bekannten Journalisten ausführlich mit diskreditierenden, aber angeblich authentischen Äußerungen über Trumps Familie zu Wort kommt.

»Fire and Fury« (Feuer und Zorn) gehört offenbar zu der seit Trumps Wahl Ende 2016 gegen ihn geführten medialen Kampagne des unterlegenen Lagers des US-Kapitals. Rasch nach Bekanntwerden der Äußerungen Bannons brach der Präsident mit dem vormaligen Wegbegleiter: Nichts habe dieser mit ihm oder seiner Präsidentschaft zu tun. Bannon habe den Verstand verloren, so Trump als Reaktion auf die Veröffentlichung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/325105.stephen-bannon-verlaesst-breitbart-news.html>